

Eine Kriegssammlung der Bayerischen Hofbibliothek.

Die Kgl. Hof- und Staatsbibliothek in München besitzt eine umfassende Sammlung von Schriften über den Krieg 1870/71. Sie bemüht sich auch jetzt, für die kommenden Geschlechter das durch den Weltkrieg hervorgerufene Schrifttum zu sammeln. Die Sammlung erstreckt sich auf die kleinen und kleinsten Druckerzeugnisse des Tages, die, für den Augenblick geschaffen, später kaum mehr zu beschaffen sind. Dazu gehören insbesondere Bekanntmachungen, Aufrufe, Erlasse, Maueranschläge der Militär- und Zivilbehörden bei Freund und Feind im In- und Ausland, Flugschriften, Flugblätter, Predigten, Lieder, Gedichte, Bilderbogen, Karikaturen jeglichen Inhalts und jeder Art, auch in Postkartenform, Kriegstafeln aller in Frage kommenden Schauplätze sowie solche politischer Tendenz, Zeitungen und Zeitschriften aller Länder, auch in einzelnen Nummern, vor allem auch Kriegszeitungen einzelner Truppenteile und geschäftlicher Unternehmungen. Zur möglichst vollständigen Erreichung ihres Zieles bittet die Kgl. Hof- und Staatsbibliothek, sie in dieser Sammeltätigkeit zu unterstützen. Einsender von Portoauslagen und Adressen können ihre Portoauslagen vergütet erhalten.